

Nøresund Krise

Beitrag von „Heinrich Louis II.“ vom 20. Mai 2008, 11:47

Zitat von Stanislav Goldmann

Sein Beitrag an der MN Freiland ist aufs Ganze gesehen wirklich relativ gering. Schon den Kartenplatz im BIK hat Tacitus (hart! Die Sitten damals waren streng und die Bandagen fest geschnürt!) erarbeitet, nicht er. Die legendäre Freiland-WiSim, die Geschäfte, die Pension, die Anbindung an die RL-Aktienkurse, die Verträge mit anderen MNs, die vielen Gesetze und Versionen der Verfassung, die Website und das Freiland Wiki. Die Teilnahme an internationalen Events, die vEXPO Pavillions, das Freilandpuzzle, die Medallien bei Olympia, die herausragenden Leistungen bei der Fußball-WM, der legendäre MN Song Contest. Alles ohne seine Mitwirkung. So ziemlich mit allem, was Freiland in der MN-Welt ausmacht hat er eigentlich nichts zu tun. Wir haben damals sein Familienwappen in der Flagge Freilands belassen. Das ist etwas, was von ihm wirklich dauerhaft geblieben ist.

Und? All das nimmt Ihnen ja niemand weg; die aktuelle Freiland-Website (republik-freiland.de) hat den Stand von 2002. Wenn Sie einen Schiffsrumpf stehlen, um daraus eine Yacht zu bauen, dann kann man Ihnen das aufgebrachte Material dafür nicht nehmen, dennoch gehört der Rumpf dadurch nicht Ihnen. Oder anders ausgedrückt: auf Sand gebaut.

Eine etwas längere Randbemerkung möchte ich zudem noch hinzufügen: meine Unterstützung Stoertebeckers ist, das mag man mir nun glauben oder nicht, nicht allein destruktiv motiviert, weil ich Georg nicht ausstehen kann. Ich war selber von Ende 2003 bis 2005 Bürger in Freiland, habe meine Tuscans verkauft, in Ihrer Pension geschlafen (der legendäre Gruppenschlafraum für Geizhalse), Ronny zur Weißglut gebracht, ein Wehrgesetz formuliert und meine legendäre Diplomarbeit über skatspielende Spatzen geschrieben, ja ich hätte es einmal sogar fast (unabsichtlich) zum Kanzler gebracht - was ist aus all dem nun geworden? **Freiland wurde verramscht, verscherbelt, verschleudert.** Das ursprüngliche Forum brachte es zwar nie weit über den Standard-Style des WBB 1.2 hinaus, aber es sah gut aus: heute hingegen ist Freiland zu einem Unterforum in einem Board geworden, das wie eine Photoshop-Teststrecke aussieht. Technisch nicht schlecht, aber eine optische Katastrophe. Inhaltlich sieht es nicht besser aus: 95% aller Beiträge sind Spam, Saufgelage oder Softpornos. Die Website? Auf ein Dreißigstel ihres ursprünglichen Umfanges komprimiert in die, nunja, "schlichte" Website Nøresunds integriert.

Was ist von Tacitus-Freiland also noch übergeblieben? Ja, sicherlich, Fipsens Flugzeuge. Ganz

toll. Von den ursprünglichen Kernbürgern ist nur noch einer existent, und das sind Sie. Georg? Gründete Nöresund als Gegenmodell zu Freiland, laberte ab und zu noch ein wenig in Freiland rum, aber eigentlich nur dann, wenn es darum ging, Nöresund nach vorne zu bringen. Weshalb er natürlich auch ganz überraschend für den Anschluß an sein Land war: ich kann mir sein diebisches Grinsen geradezu bildlich vorstellen, hatte er es doch geschafft, das Land, das er überwinden wollte, zu übernehmen, weil er einen Prestige-Erfolg für sein eigenes Land wähte. Fips? Zuerst Ronnys, dann Georgs Schoßhündchen. Als er eine neue Hundehütte mit weicherem Kissen (Admin-Rechte, etc.) gefunden hatte, wurde die natürlich auch sein bevorzugtes Heim.

Fazit: Ich kann Stoertebecker durchaus verstehen. Das Land unabhängig unter Tacitus sehen zu müssen, das ist eine Sache; diesen unwürdigen Zustand auf der Müllhalde zu ertragen, eine andere.